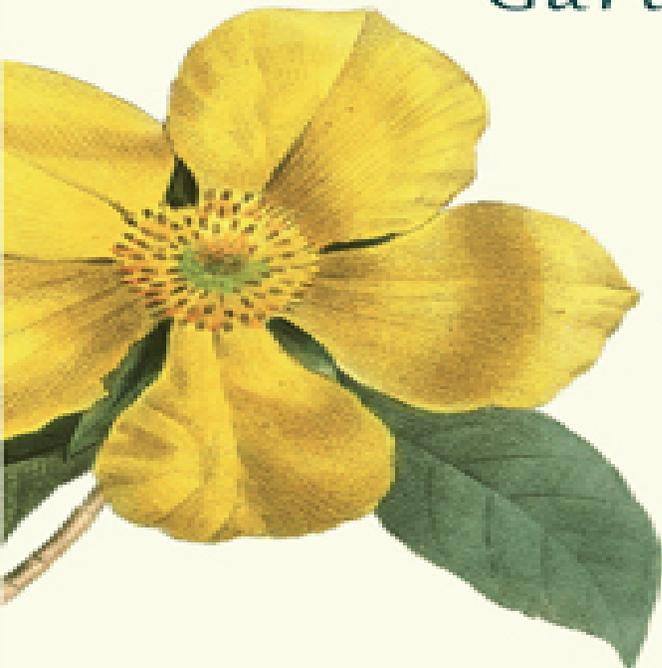




Bruno P. Kremer

Querbeet

Das kleine
Gartensammelsurium



LAMBERT SCHNEIDER

Am besten lesen.

Bruno P. Kremer

Querbeet

Das kleine Gartensammelsurium



LAMBERT SCHNEIDER

Am besten lesen.

Impressum

Die Deutsche Nationalbibliothek verzeichnet diese Publikation in der Deutschen Nationalbibliografie; detaillierte bibliografische Daten sind im Internet über <http://dnb.d-nb.de> abrufbar.

Das Werk ist in allen seinen Teilen urheberrechtlich geschützt. Jede Verwertung ist ohne Zustimmung des Verlags unzulässig. Das gilt insbesondere für Vervielfältigungen, Übersetzungen, Mikroverfilmungen und die Einspeicherung in und Verarbeitung durch elektronische Systeme.

Der Lambert Schneider Verlag ist ein Imprint der WBG

© 2017 by WBG (Wissenschaftliche Buchgesellschaft), Darmstadt
Die Herausgabe des Werkes wurde durch die Vereinsmitglieder der WBG ermöglicht.

Satz: Melanie Jungels, scancomp GmbH, Wiesbaden

Einbandabbildung: © nicoolay - [Istockphoto.com](https://www.istockphoto.com)

Einbandgestaltung: Jutta Schneider, Frankfurt am Main

Besuchen Sie uns im Internet: www.wbg-wissenverbindet.de

ISBN 978-3-650-40192-2

Elektronisch sind folgende Ausgaben erhältlich:

eBook (PDF): 978-3-650-40193-9

eBook (epub): 978-3-650-40194-6

Menü

[Buch lesen](#)

[Innentitel](#)

[Inhaltsverzeichnis](#)

[Informationen zum Buch](#)

[Informationen zum Autor](#)

[Impressum](#)

Inhalt

Botschaften aus verschiedenen Gartenwinkeln

Gartenpflanzen – unsere grünen Bodenschätze

Notizen zu den Gartentieren

Gartenpraktisches: Säen, Keimen, Wachsen und Ernten

Gartenweisheiten – bemerkenswerte Einsichten für Herz
und Verstand

Literatur

Bildnachweis



Botschaften aus verschiedenen Gartenwinkeln

Es kann doch kein bloßer Zufall sein, dass in vielen alten Kulturen gerade der Garten als Ort einer besonderen Glückseligkeit geschildert wird. Tatsächlich geht der aus dem altgriechischen Wort *paradeisos* abgeleitete Begriff Paradies auf das altpersische *pairidaeza* zurück, was umzäunter Bereich und eben Garten bedeutet. In den modernen Sprachen entwickelte er sich, übrigens nicht gerade besonders klar erkennbar, bis zur Vokabel Park fort. In dieser Tradition liegt auch das Alte Testament: „Gott, der Herr, nahm also den Menschen und setzte ihn in den Garten Eden, damit er ihn bebaue und hüte“ (Genesis 2,15).

Bei den meisten Menschen weckt die Vorstellung an einen Garten geradezu archetypische Empfindungen. Bitten Sie bei nächster Gelegenheit Ihre (Garten-)Partygäste einmal, sich genüsslich auf ihrer Sitzgelegenheit zurückzulehnen, die Augen zu schließen und für einen Moment von ihrem jeweiligen Ideal eines Gartens zu träumen. Die anschließend berichteten Bilder werden vermutlich sehr ähnlich sein: Sie umreißen einen paradiesischen Garten mit feinem Linienspiel von Blättern und Zweigen, mit nuancenreich abgestimmtem Duft- und Farbenrausch vieler Blüten, mit verwünschten Winkeln, verlockenden Pfaden und Überraschungen an jeder Ecke – kurz: eine Fülle unvermuteter, faszinierender und das

Gemüt anrührender Bildeindrücke, wie man schon bei Annette von Droste-Hülshoff lesen kann:

Im Parke weiß ich eine Bank,
Die schattenreichste nicht von allen,
Nur Erlen lassen, dünn und schlank,
Darüber karge Streifen wallen;
Da sitz ich manchen Sommertag
Und lass mich rösten von der Sonnen,
Rings keiner Quelle Plätschern wach,
Doch mir im Herzen springt der Brunnen.

Gärten sollten – wenn sie gestalterisch gelungen sind – immer aussehen wie Ausschnitte einer enorm fülligen und üppigst wuchernden Natur. Tatsächlich sind sie wohl eher das genaue Gegenteil – nämlich hochgradig gelenkte, nach dem Willen des Menschen zugerichtete und in ihrem Artengefüge weitgehend festgelegte Ökosysteme, auf denen die natürliche Sukzession durch gärtnerische Maßnahmen im saisonalen Rhythmus ständig unterbrochen wird.

Garten

althochdeutsch *garto*, mittelhochdeutsch *garte*, gotisch *garda* (Viehhürde) oder *gards* (Haus, Hof, Familie) mit Verwandtschaft zum englischen *yard* (Hof) und zum schwedischen *gård* (Grundstück, Gebäude) gehen auf die indogermanische Sprachwurzel *ghortho* (Flechtwerk, Zaun, Umfriedetes, Hürde, Umzäunung, Eingehegtes) zurück. In engem Zusammenhang mit diesen Begriffen stehen auch alle zum Wortfeld von *gürten* gehörenden Wörter.

Gartenbegriffe

Die folgende – gewiss nicht vollständige – Begriffsliste zeigt, dass das Gartenleben viele Facetten aufweist und

einen bedeutenden Teil unseres (Er-)Lebens ausmacht:

Gartenarbeit
Gartenarchitekt
Gartenbahn
Gartenbank
Gartenbau
Gartenbedarf
Gartenbeet
Gartenbewohner
Gartenblume
Gartenboden
Gartenbücher
Gartendesign
Gartenfest
Gartenfreunde
Gartengemüse
Gartengerät
Gartengeschichte
Gartengestaltung
Gartengrundstück
Gartenhaus
Gartenkalender
Gartenkolonie
Gartenkunst
Gartenkurse
Gartenlabyrinth
Gartenlandschaft
Gartenlaterne
Gartenlaube
Gartenlektüre
Gartenlokal
Gartenmagazin
Gartenmöbel
Gartenparty
Gartenpflanzen

Gartenschaukel
Gartenschere
Gartenschirm
Gartenschlauch
Gartenschuppen
Gartenspaß
Gartenstuhl
Gartenteich
Gartenterrasse
Gartentisch
Gartentreppe
Gartentür
Gartenweg
Gartenzaun
Gartenzwerg



Kleingärten

Zum Bundesverband Kleingärten gehören 19 Landesverbände mit derzeit über 15.000 Kleingärtnervereinen, die etwa 1.020.000 Kleingärten mit einer Gesamtfläche von knapp 50.000 ha bewirtschaften. Die kleinen privaten Hausgärten sind in dieser Zahl nicht enthalten. Die gesamte Gartenfläche in Deutschland wird

auf über 250.000 ha geschätzt und ist damit etwa so groß wie das Saarland.

Der Tag des Gartens

Erstmals 1984 hat der Bundesverband Deutscher Gartenfreunde e. V. (BDG) den *Tag des Gartens* eingerichtet, um in der noch nicht allzu gartenbegeisterten Öffentlichkeit die Freude an einem Garten zu wecken. Immerhin hat schon 1965 der Frankfurter Psychoanalytiker Alexander Mitscherlich in seinem aufrüttelnden Buch *Die Unwirtlichkeit der Städte* auf die bedenklichen Folgen der Naturentfremdung hingewiesen. Anliegen des Tages ist es außerdem, auf die städtebauliche, ökologische und soziale Funktion des Kleingartenwesens hinzuweisen. Der Tag des Gartens findet immer am zweiten Sonntag im Juni statt.

Daneben finden bundeslandweise verschieden ein „Tag des offenen Gartens“ sowie ein „Tag der offenen Gartentür“ statt.

George Washington (1732-1799), erfolgreicher Armeebefehlshaber und erster Präsident der USA (1789-1797), war gelernter Gärtner und Tabakpflanzer. Die meisten seiner Amtsnachfolger waren Rechtsanwälte.

Gartenvielfalt

Alpengarten

Apothekergarten

Aromagarten

Bauerngarten

Baumgarten

Biergarten

Biogarten

Botanischer Garten

Burggarten

Dachgarten

Duftgarten

Flurgarten
Gemüsegarten
Hanggarten
Hausgarten
Kaffeegarten
Kindergarten
Kleingarten
Klostergarten
Kräutergarten
Landschaftsgarten
Lustgarten
Nutzgarten
Obstgarten
Ökogarten
Rosengarten
Schattergarten
Schlossgarten
Schmetterlingsgarten
Schrebergarten
Spielgarten
Stadtgarten
Staudergarten
Steingarten
Tastgarten
Terrassergarten
Tiergarten
Vorgarten
Wassergarten
Weingarten
Wildpflanzergarten
Wintergarten
Wohngarten
Ziergarten
Zoologischer Garten

Die Gärten gehören natürlich dazu

§ 1 Bundesnaturschutzgesetz (letzte Fassung 2010) lautet: Natur und Landschaft sind aufgrund ihres eigenen Wertes und als Lebensgrundlagen des Menschen auch in Verantwortung für die künftigen Generationen im besiedelten und unbesiedelten Bereich so zu schützen, zu pflegen und, soweit erforderlich, wiederherzustellen, dass

1. die Leistungs- und Funktionsfähigkeit des Naturhaushalts,
2. die Regenerationsfähigkeit und nachhaltige Nutzungsfähigkeit der Naturgüter,
3. die Tier- und Pflanzenwelt einschließlich ihrer Lebensstätten und Lebensräume sowie
4. die Vielfalt, Eigenart und Schönheit sowie der Erholungswert von Natur und Landschaft auf Dauer gesichert sind.

Der Gartenboden unter Ihren Füßen

Setzen Sie sich auf den Gartenstuhl unter Ihren Apfelbaum. Bezogen auf den 50. Breitengrad betragen jetzt Ihr

Abstand bis zum Erdmittelpunkt	6 367 467 m
Abstand bis zur Außengrenze des festen inneren Erdkerns	4 997 467 m
Abstand bis zur Außengrenze des flüssigen äußeren Erdkerns	4 257 467 m
Abstand bis zum Beginn des Erdmantels	3 497 467 m
Abstand bis zur Untergrenze der kontinentalen Kruste	38.000 m

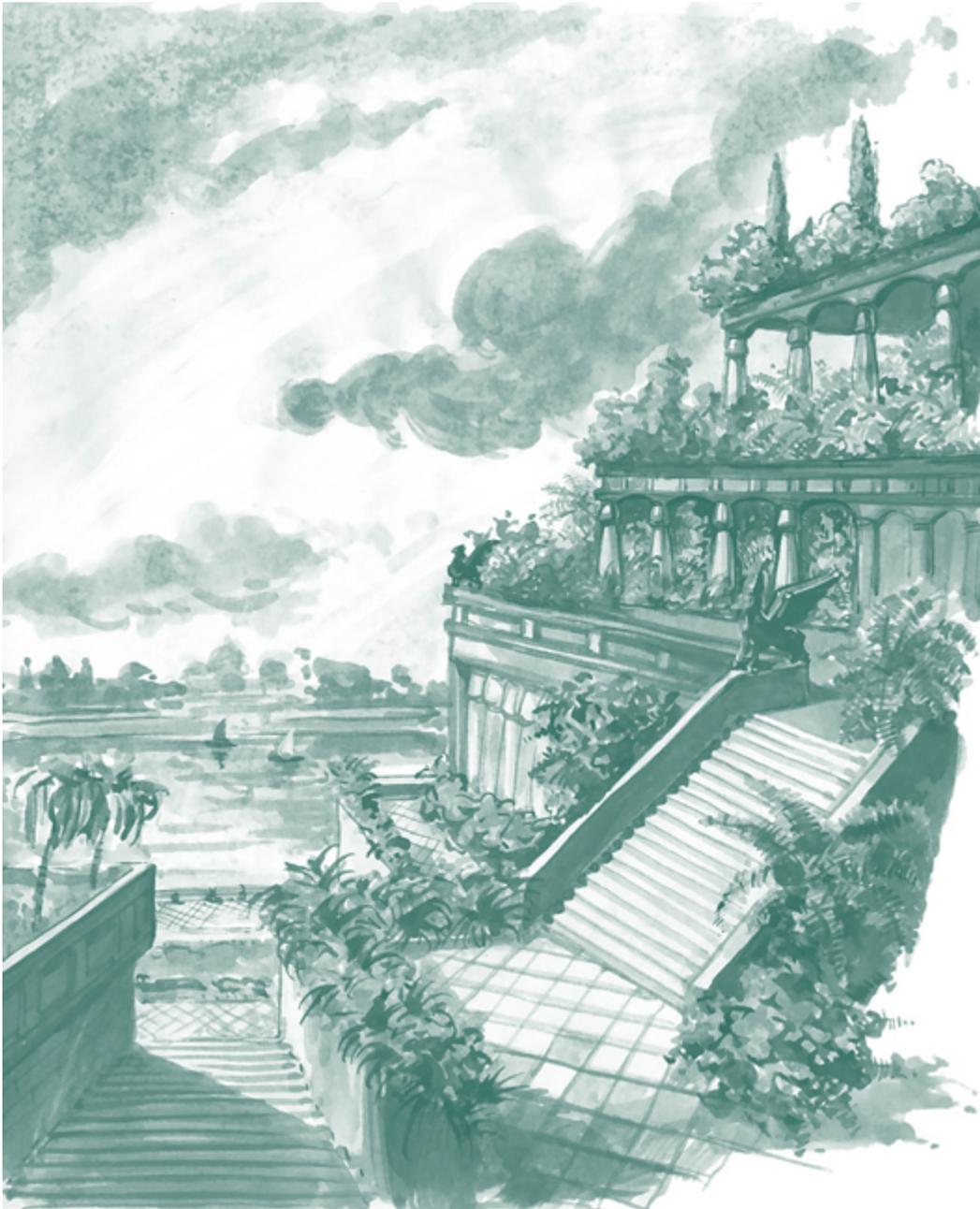
und Ihre

Geschwindigkeit mit der	1 380,6 km/h
-------------------------	--------------

Erdumdrehung von West nach Ost

Geschwindigkeit mit der
Bahnbewegung der Erde um
die Sonne

107 301,88 km/h



Gärten international

altgriechisch kepos

bretonisch	liorz
bulgarisch	gradina
dänisch	have
englisch	garden
finnisch	puutarha
f ö hringisch	guard
franz ö sisch	jardin
helgoländisch	gooar
hochdeutsch	Garten
irisch	geard
isländisch	garo-ur
italienisch	giardino
kroatisch	vrt
lateinisch	hortus
mazedonisch	bavca
neugriechisch	kipos
niederländisch	tuin
nordfriesisch	tün
norwegisch	hage
polnisch	ogród
portugiesisch	jardim
schwedisch	tomt
serbisch	bašta
spanisch	jardín
syltringisch	guart
türkisch	bahçe
tschechisch	zahrada
ungarisch	kert
westfriesisch	tun

Gigantische Aussicht

Selbst wenn die seitliche Sicht aus einem Garten durch Nachbars Hecke oder eine gegenüberliegende Hauswand etwas eingengt wird – der Blick nach oben reicht gigantisch weit hinaus. Der Mond ist im Durchschnitt etwa

360.000 km von Ihrem Garten entfernt, bei den im Allgemeinen gut sichtbaren Planeten sind die Distanzen noch viel größer, und bis zur untergehenden Sonne, die glutrot hinter dem Horizont versinkt und dann ausnahmslos augenschonend angeblinzelt werden darf, sind es durchschnittlich rund 150.000.000 km – so weit, dass das mit 300.000 km in der Sekunde herbeieilende Licht etwas mehr als 8 Minuten unterwegs ist, um von der Sonnenoberfläche Ihre Radieschen zu erreichen. Noch viel weiter sind die Sterne von der Erde entfernt. Die entfernteste Struktur im Weltall, die Sie aus Ihrem Garten mit bloßem Auge gerade noch als milchiges Scheibchen erkennen können, ist die Andromeda-Galaxie – sie ist etwas mehr als 2 Millionen Lichtjahre entfernt. In bürgerlichen Angaben sind das etwa 180.200.000.000.000.000.000 km.

Apothekergärten

In vielen Orten informieren besondere Apothekergärten über Herkunft und Wirkung wichtiger Heilpflanzen. Sie sind gleichsam lebendige Arzneipflanzenbücher zum Ansehen und Schnuppern. Viele Apothekergärten sind Bestandteil botanischer Gärten, andere sind im Zusammenhang mit Bundes- und Landesgartenschauen entstanden. Besuchenswerte Auswahlbeispiele sind:

- Apothekergarten Berlin, Botanischer Garten, Königin-Luise-Straße 6-8, 14195 Berlin
- Apothekergarten der Tiermedizinischen Hochschule, Bünteweg 17, 30559 Hannover
- Apothekergarten Gütersloh, Parkstraße 51, 33332 Gütersloh
- Apothekergarten Lünen, Im Seepark/Baukelweg, 44532 Lünen
- Apothekergarten Bottrop, Gesundheitspark Quellenbusch, Osterfelder Straße 159, 46242 Bottrop

- Apothekergarten Wiesbaden, An der Römerklinik, Aukammallee, 65191 Wiesbaden
- Apothekergarten Bad Liebenzell, Kurhausdamm, 75378 Bad Liebenzell
- Apothekergarten Augsburg, Dr.-Ziegenspeck-Weg 1, 86161 Augsburg
- Apothekergarten Erfurt, Am Thüringer Apothekenhaus/Thälmannstraße 6, 99085 Erfurt
- Apothekergarten Bad Marienberg, Wilhelmstraße 10, 56470 Bad Marienberg
- Arzneipflanzengarten Hof, Theresienstein, 95028 Hof/Saale

Phytochemie für fortgeschrittene Angeber

Alkaloide sind eine typenreiche Gruppe weitverbreiteter Naturstoffe von zum Teil ziemlich giftiger Wirkung und zur besonderen Freude der Naturstoffchemiker mit überaus kompliziertem molekularem Aufbau. In einigen Ihrer Gartenpflanzen sind mit großer Wahrscheinlichkeit Vertreter der folgenden Alkaloid-Stofffamilien vorhanden. Die sind meist mindestens so ungesund, wie ihre Bezeichnungen klingen: Phthalidisochinoline, Secophthalidisochinoline, Benzophenanthridine, Bicycloazanonadiene, Furochinoline, Pyrrolizidine und Indolizidine bzw. die Einzelsubstanzen Meteloidin-6-tiglinsäureester, 6-Hydroxyhyoscyamin, 3a-Phenylacetytropan, 2(1-Hex-5'-enyl)-5-nonyl-pyrrolidin ...

Bibelgärten

Im Alten und Neuen Testament werden in Gleichnissen zahlreiche Pflanzenarten aus dem Vorderen Orient benannt – vom Feigenbaum über diverse Disteln bis zum Weinstock. In den letzten Jahren sind an vielen Orten sogenannte Bibelgärten entstanden, in denen thematisch die Pflanzenwelt der Bibel im Vordergrund steht. Solche